

01. Juni 2011

Categories : [Archiv](#)

Deutschsprachige Nachrichten aus Panamá

Fest der Afro-Panamaer



Montag zelebrierten die afrikastämmigen farbigen Panamaer in Colón voller Stolz ihr ethnisches Volksfest.

Höhepunkt des „Día de la Etnia Negra Nacional“ war ein Umzug durch die Avenidas von Colón.

Den Abschluß fand das Fest im Rahmen eines „Festival Gastronómico“ in der Iglesia San José Paulino.

Kanal Erweiterung wird Handel China - Panamá intensivieren

Nach Abschluß der Erweiterungsarbeiten des Kanals von Panamá im Jahr 2014 wird der Handel zwischen China und Panamá weitere Wachstumsimpulse bekommen.



Entsprechend äußerte sich Bao Esheng, Repräsentant des chinesisch-panamaischen Büros zur Entwicklung des Handels zwischen den beiden Ländern.

Panamá wäre in Lateinamerika für China der fünftgrößte Handelspartner - mit nur 3,4 Millionen

Einwohnern. Die wechselseitigen Handelsaktivitäten hätten 2010 einen Umfang erreicht gehabt von USD 11,9 Milliarden. Da muß die Zollfreizone von Colón eine bedeutende Rolle spielen.

Bao hob die strategisch bedeutsame Lage Panamás hervor. Es würden sich noch weit mehr Aktivitäten entwickeln.

Nach Beendigung der Erweiterung des Kanals wird sich Transportkapazität verdoppeln: Von 300 Millionen Tonnen auf 600 Millionen Tonnen.

Deutsche Investitionen in Panamá nehmen zu



In den vergangenen drei Jahren sind Investitionen deutscher Firmen in Panamá „signifikant angestiegen“, sagt Panamás Botschafter in Berlin, Javier Calvo.

Das erkenne man auch an deutschen Beteiligungen bei Tourismus- und Handelsmessen. Auch in Deutschland hätte sich Panamá positionieren können als ein attraktives Investitionsland.

Derzeit leben etwa 1200 Panamaer in Deutschland. 57 Studenten besuchen eine Universität in Deutschland.

Der Copa de Oro entgegen



Montag ist die panamaische Fußball Nationalmannschaft abgereist in die USA, wo vom 5. bis 25. Juni die „Concacaf Copa de Oro“ ausgespielt wird.

Von den 23 Fußballern Panamás spielen 16 bei Clubs in Mexiko, Perú, Uruguay, Guatemala, Kolumbien und Spanien.

Panamá tritt zunächst in der Vorrundengruppe C an und trifft da auf Guadeloupe (7. Juni), die

USA (11. Juni) und auf Kanada (14. Juni). 2005 erreichte Panamá sogar das Finale und verlor gegen die USA erst im Elfmeterschießen.

Neben Baseball und Boxen ist Fußball der wichtigste Sport in der Wahrnehmung der Panamaer. Man will sich endlich einmal für eine WM qualifizieren.